



# NEWSLETTER

## Liebe Akteure der AktivRegion Schlei-Ostsee,

bevor es in die Sommerpause und in die Ferien geht...

*...möchten wir es nicht missen, Sie über aktuell bewilligte Projekte und Neuigkeiten aus der AktivRegion Schlei-Ostsee zu informieren. Viel Spaß beim Lesen und herzliche Grüße,*

*ihre LAG AktivRegion Schlei-Ostsee*

Seit April 2016 erhielten folgende Projekte einen Zuwendungsbescheid...

### ... im Schwerpunktbereich Bildung:

#### Konsolidierung des Kulturstundenplans

Kernthema: Kulturelle Bildung  
Projekträger: Stadt Schleswig  
Laufzeit: Mai 2016 – April 2019  
Projektkosten: 171.719,98 €  
Fördersumme: 79.366,37 €

Das Projekt knüpft an ein erfolgreiches AktivRegions-Projekt an. Unter der Bezeichnung „Entwicklung eines Kulturstundenplans für Schulklassen“ wurde seinerzeit die „Klasse-Aktion“ mit einer eigenen Webseite unter [www.klasse-aktion.de](http://www.klasse-aktion.de) und einem Logo entwickelt. Trotz der sehr

guten Resonanz und erster Anfangserfolge ist eine Weiterentwicklung erforderlich, um die Nachhaltigkeit des Projektes zu gewährleisten und die stärkere Inanspruchnahme der außerschulischen Angebote zu forcieren.

Die im Ansatz entwickelte Marketingstrategie soll Schritt für Schritt aufgegriffen und durch weitere Maßnahmen ergänzt werden. Dazu gehört der Aufbau von Kommunikationsstrukturen, Entwicklung ergänzender Angebote und Partner, Aktualisierung der Website und der Aufbau von nachhaltigen Trägerstrukturen. Zudem soll eine stärkere Werbung über die Region hinaus erfolgen, um auch Schulklassen von außerhalb auf die „Klasse Aktion“ aufmerksam zu machen.



Foto: Screenshot der Internetseite [www.klasse-aktion.de](http://www.klasse-aktion.de)



# NEWSLETTER

## Machbarkeitsstudie zur Neuausrichtung der Idstedter Gedächtnishalle zur „Schlacht bei Idstedt 1850“

Kernthema: Kulturelle Bildung  
Projektträger: Gemeinde Idstedt  
Laufzeit: Juli 2016 – Dezember 2017  
Projektkosten: 25.000,00 €  
Fördersumme: 11.554,62 €

In der Idstedter Gedächtnishalle befinden sich die Ausstellung zur „Schlacht bei Idstedt 1850“, weitere Räumlichkeiten und eine Wohnung. Träger ist die Idstedt-Stiftung, die 1978 vom Kreis Schleswig-Flensburg gegründet wurde. Seit der ersten Erneuerung im Jahr 1978 sind die Besucherzahlen von damals 6.000 Gästen kontinuierlich zurückgegangen. 2005 wurde seitens der Kulturstiftung das Konzept überarbeitet und eine zeitgemäße, den neuesten Forschungsstand berücksichtigende neue Ausstellung realisiert. Da die bei der Neukonzeption entwickelten Gedanken aufgrund unzureichender Finanzausstattung der Stiftung nicht weiter verfolgt werden konnte, blieb der Erfolg jedoch aus: Im Jahr 2015 gab es nur noch 521 zahlende Gäste. Für die Gemeinde Idstedt ist die Gedächtnishalle ein zentraler, identitätsstiftender Ort. In Fortsetzung der Aktivitäten im Rahmen der ländlichen Struktur- und Entwicklungsanalysen möchte die Gemeinde nunmehr eine Studie auf den Weg bringen, die eine Zukunft für die Gedenkstätte aufzeigt. Sie soll zum einen grundlegende Gedanken für eine Neuausrichtung erarbeiten, erforderliche Investitionen aufzeigen sowie eine Veränderung im Betrieb und Finanzierung entwickeln.

## ... als Leitprojekt Integrierte ländliche Entwicklung (ILE) des Landes:

### Ländlicher Lern- und Bildungscampus in Süderbrarup

Projektträger: Amt Süderbrarup  
Laufzeit: Juni 2016 – März 2018  
Projektkosten: 7.844.990,13 €  
Fördersumme: 2.000.000,00 €

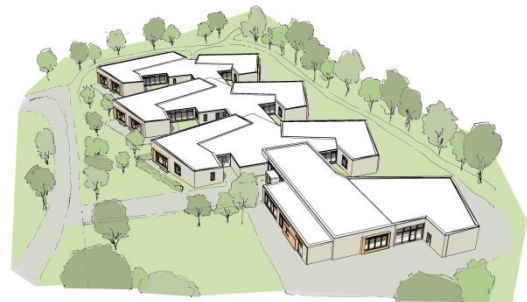


Foto: Ansicht Bildungscampus

Das Projekt verfolgt das Ziel zur Sicherung einer nachhaltigen öffentlichen Bildungsversorgung durch eine zukunftsorientierte Neuordnung der Grundschullandschaft im Amt Süderbrarup. Im Zentrum stehen hier der Neubau und die Eröffnung einer dreizügigen Grundschule auf dem Kleingartengelände im Ortskern in Süderbrarup zum Schuljahr 2017 / 2018. Mit dem Neubau wird eine proaktive Lösung für drohende Grundschulschließungen als Folge der aktuellen und prognostizierten demographischen Entwicklung verfolgt. Die Wahl des Standortes ermöglicht zahlreiche Synergieeffekte vor allem mit den anderen ansässigen Bildungs- und Kultureinrichtungen, aber auch mit den anderen zentralen



# NEWSLETTER

Einrichtungen des Ortes. Damit erlangt das Projekt Modellcharakter in Hinblick auf die Multifunktionalität der gegebenen Einrichtungen. Geplant ist ein auf einen Ort räumlich konzentrierter offener Lerncampus für alle.

## Der Vorstand der LAG tagte...

... am 24. Mai 2016 im Rathaus der Stadt Kappeln und beschloss unter anderem über zahlreiche Projekte:

- Schlei-Akademie: Marketingmaßnahmen, Medien- und Internetpräsenz mit 59 Punkten
- Möblierung der Region Schlei-Ostsee durch Netzausleger mit 55 Punkten
- Modernisierung und Ausbau der „Bike and Ride“ Anlage in der Gemeinde Rieseby mit 53 Punkten
- Neue Ausstellung in der Integrierten Station Geltinger Birk mit 52 Punkten
- Das Gedächtnis von Idstedt: Weiterführung, aber wie? mit 51 Punkten
- Fleckeby bleibt kernig! – Ortsentwicklung Gemeinde Fleckeby mit 43 Punkten

Für das Projekt zur Ortskernentwicklung der Gemeinde Fleckeby wird zunächst versucht, eine 75%-ige Förderung über GAK-Mittel (Gemeinschaftsaufgabe zur Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes) zu akquirieren. Sollte der Antrag aufgrund bereits ausgeschöpfter Mittel nicht genehmigt werden, ist vorgesehen, den Zuschuss über Grundbudgetmittel der AktivRegion zu beantragen.



Foto: Frau Linscheid, Herr Berlau und Frau Plewa (von links) bei der letzten Vorstandssitzung

## Umlaufbeschluss zum Projektantrag „Einrichtung einer Permakultur Akademie“ auf dem Schulbauernhof Helle

Da der Antrag zur letzten Sitzung des Vorstandes nicht antragsreif war, die Zeitplanung für das Projekt aber einen Start noch im Sommer vorsieht, wurde das Projekt im Umlaufverfahren beschlossen. Die Vorstandsmitglieder haben das Projekt einstimmig mit 40 Punkten bewertet und beschlossen, das Projekt mit einem Betrag von 44.817,48 € (davon 80% EU, 20% nationale öffentliche Kofinanzierungsmittel) aus dem regionalen EU-Budget zu fördern.

## Änderungsantrag zum Projekt „Möblierung der Region Schlei-Ostsee durch Netzausleger“

Das in der Vorstandssitzung vorgestellte Projekt hat sich dahingehend geändert, dass



# NEWSLETTER

die Stadt Arnis einer Beteiligung an der Projektumsetzung nicht zugestimmt hat. Die Stiftung Schleswig-Holsteinische Landesmuseen beabsichtigt, einen Netzausleger aufzustellen und beantragte nachträglich die Berücksichtigung in dem Projekt. Der Vorstand stimmte dem Änderungsantrag per Umlaufbeschluss zu.

Sobald die Zuwendungsbescheide der Projekte vom Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume (LLUR) vorliegen, stellen wir Ihnen diese gerne ausführlich vor.

## Termine – Termine – Termine – Termine

- 08.09.2016 um 19.00 Uhr Querschnitts- arbeitsgruppe „Kulturelles Erbe“

Vor Beginn der Sitzung findet ab 18.00 Uhr eine Führung durch den Louisenlunder Freimaurerpark statt.

- 06.10.2016 um 19.00 Uhr LAG Vorstandssitzung

Die Einladungen und weitere Informationen finden Sie auf der Startseite unter [www.lag-schlei-ostsee.de](http://www.lag-schlei-ostsee.de).

## „Klimawandel und Energie – vom guten Willen zum Handeln“

Am 13. Juli 2016 fand in der Zeit von 10.00 bis 16.00 Uhr die Informationsbörse der schleswig-holsteinischen AktivRegionen im Hohen Arsenal in Rendsburg statt. Neben verschiedenen Impulsen, Vorträgen und einer Informations- und Vernetzungsbörse gab es vor allem beim „Markt der Möglichkeiten“ Gelegenheit für Gespräche und Austausch zu Fördermöglichkeiten, Unterstützungs- und Beratungsangeboten und gute Projektbeispiele unter der Überschrift „Klimawandel und Energie“. Über 100 Gäste nutzten den Tag zum Austausch aktueller und innovativer Ideen, Projekte und zur Findung neuer Kooperationspartner.



Fotos: Gespräche beim „Markt der Möglichkeiten“





# NEWSLETTER

## Gründung einer Projektgruppe „Volkskundliche Sammlungen“

Das kulturelle Erbe hat in der Region Schlei-Ostsee in allen vier Landesschwerpunkten eine hohe Bedeutung und wird in einem gesonderten Querschnittsarbeitskreis bearbeitet. In der Entwicklungsstrategie wird im Schwerpunktthema „Bildung“ das Kernthema „kulturelle Bildung“ mit dem Ziel „Die Volkskunde wird in der Region neu positioniert“ definiert.

Seit 2013 gehört das Freilichtmuseum Molfsee zur Stiftung S-H Landesmuseen, ergänzt um die volkskundliche Sammlung vom Standort Schleswig. In der letzten Arbeitskreissitzung „Kulturelles Erbe“ wurde die Gründung einer Projektgruppe vorgeschlagen: Neben der Stiftung Schleswig-Holsteinische Landesmuseen sind auch Vertreter des Museums Unewatt, der Arbeitsgruppe Volkskundliche Sammlungen des Kreises Schleswig-Flensburg, Kulturstiftung und der Heimatgemeinschaft Angeln und Schwansen vertreten. Die Gruppe traf sich bereits zum zweiten Mal. Ziel ist es, ein Konzept für die Neupositionierung der Volkskunde zu erarbeiten und die Museumsregion auf einen guten Weg in die Zukunft zu bringen.



Foto: Teilnehmer der Projektgruppe bei der Arbeit

Wenn Sie Fragen oder Anregungen haben, wenden Sie sich gerne direkt an die Geschäftsstelle oder Sie besuchen unsere Internetseite für weitere Informationen.

Ihr Regionalmanagement

Impressum:

LAG AktivRegion Schlei-Ostsee e.V.  
c/o Amt Südangeln  
Toft 7, 24860 Böklund

Tel. 04623 780-406

Mail: [angela.gundlach@lag-schlei-ostsee.de](mailto:angela.gundlach@lag-schlei-ostsee.de)

Web: [www.lag-schlei-ostsee.de](http://www.lag-schlei-ostsee.de)